

# Was die Woche bringt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **36 (1946)**

Heft 48

PDF erstellt am: **27.04.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Was die Woche bringt

### KURSAAL BERN

Täglich Tee- und Abendkonzerte des Orchesters Guy Marrocco, Gesangseinlagen von Vico Torriani.

Dancing allabendlich und Sonntag nachmittag. Tanzkapelle Hans Gizéda. Boule-Spiel und Bar.

### Wege zum Fähigkeitsausweis für Köchinnen

Kürzlich hat im Kanton Bern die 23. Gruppe den Ergänzungskurs für Köchinnen beendet und sich dem Schlussexamen unterzogen. Die jungen Köchinnen zogen mit grosser Arbeitsfreudigkeit ins Leben hinaus. Stellen stunden ihnen in grosser Zahl zur Verfügung.

Im Januar 1947 findet in Bern ein weiterer Ergänzungskurs von 9 Wochen für Köchinnenlehrtöchter statt. Ausser den regulären Lehrtöchtern finden jeweilen auch

einige Töchter Platz, die den Fähigkeitsausweis nach Art. 25 des Bundesgesetzes über die berufliche Ausbildung erwerben möchten, d. h. die mindestens doppelt solange als Köchin wirkten als die Berufslehre beträgt. Töchter, die sich also über eine wenigstens 3jährige Kochtätigkeit ausweisen können und gut empfohlen sind, dürfen sich um die Teilnahme am Ergänzungskurs in Bern bewerben und würden nachher zum Schlussexamen zugelassen.

Gesuche werden von allen Berufsberatungsstellen entgegengenommen, die auch Auskunft über die Bedingungen erteilen.

Befähigte Töchter, die vielleicht früher nicht Gelegenheit zur Durchführung einer Berufslehre hatten, sollten sich die Gelegenheit zunutze machen.

### Berner Schulwarte

18. Ausstellung «Das gute Jugendbuch». Geöffnet täglich von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr.

### BERNER WANDERWEGE

#### Tourenvorschläge

Nachstehend verzeichnete Wanderwege sind durchgehend neu markiert und können empfohlen werden:

1. Thun — Heiligenschwendli — Blumen. Sehr lohnende Tageswanderung von Thun

aus. Ausgangspunkt: Thun/Sinnebrücke oder per Postauto nach Heiligenschwendli. Von hier auf den Blumen, neuer Fussweg. Abstieg: Ueber Schwanden-Sigriswil nach Gunten. Ueber Goldiwil nach Thun. Ueber Teuffenthal nach Schwarzenegg (Postauto). Marschzeit: Thun-Blumen 3 1/2 Stunden.

2. Bern—Niederscherli—Schwarzenburg. Die Wanderung bietet eine Fülle von landschaftlichen Reizen und heimatkundlichen Erlebnissen in romantischer Gegend. — Fahrt: Mit der Gürbetalbahn bis zur Station Bern-Weissenbühl oder mit dem Tram bis zur Südbahnhofstrasse. Rückfahrt: Mit der Schwarzenburg-Bahn nach Bern. — Marschzeit: 4 1/2 Stunden.

3. Schwarzenburg — Guggsberg — Schwarzsee. Geruhsame Wanderung durch liebliche Matten zu aussichtsreichen Höhen, vorbei an vielen interessanten und malerischen Winkeln und Stätten. — Fahrt: Mit der Bern-Schwarzenburg-Bahn nach Schwarzenburg. Rückfahrt: Mit dem Autobus GFM nach Freiburg. — Marschzeit: 5 1/2 Stunden.

Die Routen 2 und 3 sind Teilstücke des grossen, durchgehenden Schweizer Wanderweges Basel-Solothurn-Bern-Saaneland-Wallis. Genaue Routenbeschreibungen mit Profil und Karte im Berner Wanderbuch I, Routen 6 und 7.

... am 3. Dezember  
isch **Meitschimärit** z'Bärn und  
im **Kursaal „Grosses Dancing“**

Die bequemen  
Strub-

Bally-Vasano-  
und Prothos-  
Schuhe

Gebrüder  
**Georges**  
Bern  
Marktgasse 42

## Tierpark und Vivarium

Dählhölzli Bern

IM VIVARIUM:

**Siebenschläferfamilie**



**Muggli**

BERN · HIRSCHENGABEN 10  
TEL. 2.25.33

## Großrestaurant Bürgerhaus

Neugasse 20

Bern

2 Minuten vom Bahnhof

Empfiehlt seine  
prima Küche und Keller.  
Lokalitäten für Sitzungen  
und Familienanlässe

Höflich empfiehlt sich  
W. Wagner - Meyeneth

## Spiegel und Glas

**Oscar Fäh**

Neugasse 28, Bern



Broderie · Chemiserie  
**WILLY MÜLLER**  
Weissenhausplatz 21, 2. Etage, Bern

## F. & E. Stucki's Söhne, Thun

Tuchfabrik Steffisburg

**Herrenstoffe**

**Damenstoffe**

Das Vertrauensgeschäft für:

Finette, Flanellette, Oxfordbarchent, Schürzenstoffe, Barchentleintücher, Woldecken usw.

Musterversand nach auswärts

Verkaufsgeschäft

Untere Hauptgasse 15

Telephon 2 24 53

Kammgarn- und Sportstoffe, Skistoffe, Guttuch und Halblein

Wintermantel-, Damen- und Kinderkeiderstoffe